

## Beschlussvorlage

**Bereich | Amt**  
Amt für Familie, Jugend und  
Senioren

**Vorlagen-Nr.**  
50/03/2019

**Anlagedatum**  
02.07.2019

**Verfasser/in**  
Zimmermann, Armin

**Aktenzeichen**  
50 15 3 - 26

## Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Sozialausschuss	15.07.2019	Ö	Beschlussfassung
Gemeinderat	24.09.2019	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

## Verhandlungsgegenstand

### **Erhöhung des Mietzuschusses für das Familienzentrum Rheinfelden e.V. durch die Stadt Rheinfelden (Baden)**

## Beschlussvorschlag

**Der Sozialausschuss empfiehlt dem Gemeinderat aufgrund der Erweiterung der Räumlichkeiten des Familienzentrums Rheinfelden e.V. die dauerhafte Erhöhung des Mietzuschusses durch die Stadt Rheinfelden (Baden) von 865 auf 1.348 €/Monat vom 01.07.2019 an.**

## Anlagen

## Interne Prüfung

### 1. Finanzielle Auswirkungen

#### 1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

- ja, in Höhe von 6 \* 483 € / Monat, insg. 2.898 € im Jahr 2019  nein

#### 1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

- ja, in Höhe von jährlich Euro 5.796  nein

Erläuterung:

#### 1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

- ja  nein

#### in der mittelfristigen Finanzplanung

- ja  nein

unter

3140 050 000 Soziale Einrichtungen

#### 1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

- ja  nein

Erläuterung:

### 2. Personelle Auswirkungen

- ja  nein

Erläuterung

### 3. Nachhaltigkeits-Check

- ja, vergleiche Anlage  nicht erforderlich

## Erläuterungen

### **1. Das Familienzentrum Rheinfelden e.V. als strategischer Partner der Stadt Rheinfelden (Baden)**

Das Familienzentrum Rheinfelden e.V. ist ein strategischer Partner der Stadt Rheinfelden (Baden). Mit seinem vielfältigen Angebot, dem Offenen Treff, dem Fachdienst Kindertagespflege, dem Minikindergarten, dem Kinder-Secondhand, der Kinderferienbetreuung und der Babysitter-Vermittlung, nimmt es eine zentrale Rolle im Bereich der Versorgung, Betreuung und Begleitung von Kindern und Familien ein. Seit nunmehr 25 Jahren engagiert sich das Familienzentrum für die Bürgerinnen und Bürger in Rheinfelden (Baden) und ist aus dem Leben der Stadt nicht mehr wegzudenken.

### **2. Erweiterung der Räumlichkeiten**

Beheimatet ist das Familienzentrum seit vielen Jahren in drei umgebauten Wohnungen der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft in der Elsa-Brandström-Straße 14-20. Dort stehen den Mitarbeitenden 175 qm Fläche für Büros, Infrastruktur und Angeboten zur Verfügung.

Die Aufgaben und damit zusammenhängenden Aktivitäten des Familienzentrums haben sich seit seiner Gründung vor 25 Jahren kontinuierlich erweitert. Den Ausbau der Angebote unterstützte die Stadtverwaltung Rheinfelden (Baden) bisher ausdrücklich und hat daher auch aktiv mitgewirkt, auf eine angemessene Vergrößerung des Raumangebots hinzuwirken.

In Gesprächen zwischen Familienzentrum, Stadtverwaltung und Wohnbaugesellschaft konnte innerhalb kurzer Frist eine zeitnah umsetzbare Lösung zur Erweiterung der Räumlichkeiten gefunden werden. Die Wohnbaugesellschaft hat eine benachbarte Wohnung von 70 qm Größe zur Verfügung gestellt, die mit den bestehenden Räumlichkeiten verbunden wird. Die Umbauarbeiten sind bereits im Gang und sollen im August abgeschlossen werden.

### **3. Übernahme der zusätzlichen Kosten durch die Stadt Rheinfelden (Baden)**

Zwischen dem Familienzentrum und der Stadt Rheinfelden (Baden) besteht seit 2012 ein fester Fördervertrag, der jeweils für drei Jahre, zuletzt am 14.07.2017 verlängert wurde. Der gegenwärtige Vertrag läuft bis zum 31.12.2020. Er sieht eine garantierte Defizitdeckung durch die Stadt bis maximal 35.000 €/Jahr vor. Zusätzlich wird die Grundmiete für die Räumlichkeiten des Familienzentrums durch die Stadt getragen. Dies sind derzeit 865 €/Monat und 10.380 €/Jahr.

In einer Ergänzung zum bestehenden Vertrag würde die Stadt zum einen die Erhöhung der Grundmiete für die bisherigen Räumlichkeiten auf mittlerweile 893 €/Monat (einschl. MwSt.) nachvollziehen und zum anderen die Grundmiete für die neuen Räumlichkeiten in Höhe von 455 €/Monat (einschl. MwSt.) übernehmen. Das ergibt 1.348 €/Monat (einschl. MwSt.) bzw. 16.176 €/Jahr (einschl. MwSt.). Die Anpassung der Mietzahlungen würde zum 01.07.2019 vorgenommen.

Folgende Tabelle zeigt diese Zahlen noch einmal in einer Übersicht:

Zahlungen der Stadt an das Familienzentrum	Defizitdeckung	Miete	Gesamt
Bisherige Zahlungen (€/Jahr)	35.000	10.380	45.380
Zukünftige Zahlungen (€/Jahr)	35.000	16.176	51.176

#### **4. Angebotsbezogene Unterstützung des Familienzentrums durch die Stadt Rheinfelden (Baden)**

Neben dieser grundlegenden Unterstützung des Familienzentrums fördert die Stadt Rheinfelden (Baden) zwei spezielle Tätigkeitsbereiche der Einrichtung im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung. Auf dem Gebiet der Kindertageseinrichtungen gibt es das Angebot des sogenannten Minikindergartens. Dort werden, vertraglich seit 2011 geregelt, 68% der Betriebskosten für maximal 20 Plätze für unter dreijährige Kinder mit maximal 15 Stunden/Woche Betreuungszeit von der Stadt übernommen. 2018 betrug dieser Zuschuss 60.000 €.

Der zweite Bereich ist die Kindertagespflege, die über das sogenannte Rheinfelder Modell gefördert wird. Die zum 01.01.2019 neugefasste Kooperationsvereinbarung zwischen den Gemeinden Grenzach-Whylen und Rheinfelden (Baden) und dem Familienzentrum garantiert letzterem einen maximalen Zuschuss von 100.000 €/Jahr für den Bereich der Kindertagespflege durch die Stadt Rheinfelden (Baden).